



GEMEINDE ANWIL

Bulletin September / Oktober 2009



Ausflug mit dem Jungbürgerinnen und Jungbürgern Jahrgänge 1990 und 1991
Bericht Seite 3

Redaktion: Gemeindeverwaltung Anwil
Schulweg 79
4469 Anwil

Ausgaben: Erscheint 6-mal jährlich
Ende Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss: Am 10. des Erscheinungsmonates

Das Bulletin wird in alle Haushaltungen verteilt. Den umliegenden Gemeinden wird das Bulletin per Post zugestellt. Das Bulletin wird ohne die Mutationen der Einwohnerkontrolle und die Gratulationen im Internet unter www.anwil.ch veröffentlicht.

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Verwaltung: Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr
Telefonnummer: 061 991 07 90
Fax: 061 991 07 10
E-Mail: gemeindeanwil@yetnet.ch
Homepage: www.anwil.ch

Kasse: Telefonnummer: 061 993 90 03, Termine nach Vereinbarung
E-Mail: gemeindekassewanwil@yetnet.ch

Präsidium: Telefonnummer: 061 991 07 49
Eric Jecker E-Mail: jeckere@bluewin.ch

Werkhof: Telefonnummer 061 991 09 31 oder 079 622 61 17
Franco Basile E-Mail: werkhofanwil@yetnet.ch

Terminkalender 2009

November

Di	3.	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Altes Schulhaus parterre
Di	10.	Räbeliechtliumzug Kindergarten und Primarschule	
Do	12.	Samariterübung	Samariterlokal
Do	19.	Sammlung Altkarton	bereitstellen wie Kehricht
Sa / So	21. / 22.	Konzert Gemischter Chor Anwil und Männerchor Maisprach Kirche Oltingen und Maisprach	
Mo - Sa	23. - 28.	Lager 4./5. Primarschulklasse	Langenbruck
Di	24.	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Altes Schulhaus parterre
Mi	25.	Gemeindeversammlung	MZH Anwil
Do	26.	Datenkonferenz 19.30 Uhr	Altes Schulhaus parterre
Fr - So	27. - 29.	Kerzenziehen	Dorfstr. 4

Dezember

Di	1.	Altersnachmittag zum Advent	MZH Anwil
Fr	4.	Chlausehock Samariterverein	
Mo	7.	Adventsfeier Frauenverein	Altes Schulhaus parterre
Mi	16.	Weihnachtshock Gemischter Chor	Altes Schulhaus parterre
So	20.	Gemeindeweihnachtsfeier	MZH Anwil
Mi	24.	Kurrende-Singen Besammlung	Besammlung 06.00 Uhr bei der MZH
Do - So	24.12.-3.1.	Schulferien	

Baugesuch

- ♦ Peter Meier
Hauptstrasse 14, Anwil
Wohnhausumbau
Parzelle 1225, Hauptstrasse 14
- ♦ Sonja Furter
Langacherweg 163, Anwil
Sitzplatzüberdachung
Parzelle 1606, Langacherweg 163



Baubewilligungen

- ♦ Reto und Katrin von Arx
Bodenackerstr. 21, Liestal
Einfamilienhaus
Parzelle 1635, Eichmattweg
(Nachtrag für bereinigte Pläne)
- ♦ Liselotte Mangold Kaufmann
Dorfstrasse 45, Anwil
Dachsanierung Scheune
Parzelle 1146, Dorfstrasse 45,
(Bewilligung durch Gemeinderat)
- ♦ Hans Zwahlen und Sonja Schiele
Langenhagweg 32a, Allschwil
Wohnhausumbau und Fenstereinbau
Parzelle 1150 und 1162, Hauptstrasse 35 und 35a
und diverse Renovationsarbeiten (Bewilligung durch Gemeinderat)

Ausflug des Gemeinderates mit den Jungbürgerinnen und Jungbürgern

Auf den 5. September hatten wir die jungen Erwachsenen zu einem Ausflug in den Seilpark Balmberg eingeladen. Schon bald nach dem Einsteigen in den ehemaligen Schulbus „Little Lisa“, ein paar konnten sich gut an die täglichen Fahrten bei jedem Wetter nach Wenslingen erinnern, war ein lebhaftes Erzählen im Gange. Auf dem Balmberg zwischen Günsberg und Welschenrohr nicht weit vom Weissenstein erwartete uns ein Nervenkitzel der besonderen Art. Gut gesichert und voller Elan ging's los hoch oben in den Bäumen. Mit zitternden Knien kämpften wir uns über bewegliche Brücken, erklimmen Strickleitern, rutschten bäuchlings durch Röhren, balancierten über schmale Balken und schwangen uns wie Tarzan von Sprosse zu Sprosse. Am schönsten waren die Seilbahnfahrten über die Tyroliennes. Gegenseitig machten wir uns vor besonders schwierigen Hindernissen Mut. Von unten mit genügend Abstand sah alles leicht aus, die Herausforderung wurde uns erst während den Parcours bewusst. Eine Erfahrung, welche mit der Behörden- und Kommissionsarbeit in einer Gemeinde vergleichbar ist. Die Lösungen scheinen manchmal von aussen und mit Abstand betrachtet einfach und klar. Sobald man aktiv ein Projekt oder eine Problembehandlung erarbeitet erkennt man die Schwierigkeiten. Man hat auf die verschiedenen Betrachtungsweisen und Interessen einzugehen und braucht Durchhaltewillen und Mut.

Auch nach drei Stunden Klettern brachten wir einige nur mit dem Versprechen auf eine Pizza wieder auf den Boden. Und dieses Versprechen lösten wir auch ein. Die Gemeinderäte verkürzten die Wartezeit mit dem Vorstellen ihrer Aufgaben und Arbeiten und der Gedankenaustausch brach bis zur Ankunft in Anwil nicht ab.

Wir haben die ungezwungenen Gespräche über die Ausbildungen, das Weltgeschehen und die Gesellschaft mit den jungen Erwachsenen als Bereicherung empfunden. In ein paar Jahren wird die eine oder der andere eine Aufgabe in ihrer Wohngemeinde übernehmen und aktiv am politischen Geschehen in unserem Land mitarbeiten. Mit ihren Erfahrungen, ihren Wertschätzungen und ihrem Wissen werden sie die Probleme und Herausforderungen in der Zukunft annehmen und ihren Anteil am Zusammenleben in einem Dorf, Kanton, Land und auf der Welt beitragen.

Die offizielle Jungbürgeraufnahme Jahrgang 1991 findet wie gewohnt vor der Gemeindeversammlung am 25. November 2009 statt.



Ersatzwahl Sozialhilfebehörde Anwil

Im letzten Bulletin haben wir Sie über den Rücktritt von Bernhard Saladin aus der Sozialhilfebehörde per Ende Jahr informiert. Die Ersatzwahl wurde auf den Abstimmungstermin vom 29. November 2009 festgelegt. Auf den Aufruf für eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger stellen sich zur Wahl:

- Elisabeth Lützelschwab-Eggs, Laufrainweg 127, Jahrgang 1965
- Martin Herzberg, Dorfstrasse 46, Jahrgang 1961

Die Abstimmungsunterlagen für die eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen, für die Wahl der vier Richterinnen und Richter für das Bezirksgericht Gelterkinden und die Ersatzwahl für ein Mitglied der Sozialhilfebehörde Anwil werden Ihnen in der ersten Novemberwoche zugestellt. Sollten Ihre Unterlagen einmal nicht vollständig sein, zögern Sie nicht und melden Sie sich auf der Gemeindeverwaltung. Wir werden Ihnen das Fehlende so schnell wie möglich zukommen lassen. Für die briefliche Stimmabgabe beachten Sie bitte die Hinweise auf Ihrem Stimmrechtsausweis. Persönlich an der Urne abstimmen können Sie jeweils am Abstimmungssonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr im Wahlbüro im Alten Schulhaus an der Dorfstrasse 6.

Neuwahlen der Friedensrichterinnen und Friedensrichter und der Präsidentinnen und Präsidenten der Bezirksgerichte

Die Wahlen erfolgte in Stiller Wahl und wurden vom Regierungsrat BL am 20. Oktober 2009 erwarht. Für die Amtsperiode vom 1. April 2010 bis 31. März 2014 sind im Friedensrichterkreis 14, zu welchem die Gemeinde Anwil gehört, als Friedensrichter gewählt: Peter Bieri-Handschin, Gelterkinden und Bruno Rossi-Rogger, Gelterkinden, beide bisher.

Als Präsidentin des Gerichtsbezirks Gelterkinden für die gleiche Amtsdauer ist gewählt: Doris Blattner, Sissach.

Gemeindeapéro

Der Gemeinderat freut sich am Freitag, 15. Januar 2010* die Mitglieder der Behörden und Kommissionen sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde zu einem gemeinsamen Treffen in die Mehrzweckhalle einzuladen. Wir werden wieder Gelegenheit zum Gedankenaustausch und gegenseitigem Kennenlernen der verschiedenen Aufgaben haben.

Ende November 2009 werden wir alle Gäste persönlich einladen.

**Anmerkung der Redaktion: Das Datum für den Gemeindeapéro wird noch ändern, da am 15. Januar die Generalversammlung des Turn- und Sportvereins Anwil stattfindet.*

Bundesfeier 2010

An die Vereinsvorstände: Bitte beim Erstellen der Vereinsprogramme 2010 beachten: Im nächsten Jahr bietet sich einem Verein oder einer Gruppe wieder die Möglichkeit an der Bundesfeier am 31. Juli oder 1. August 2010 mit dem Bewirten der Gäste etwas Geld zu verdienen. Der Gemeinderat ist gerne bereit, den offiziellen Teil der Feier zu organisieren.

Jurapark Baselland

Nach sorgfältigem Studium der Unterlagen, nach Gesprächen und Meinungsaustausch hat der Gemeinderat beschlossen, sich nicht an der 2-jährigen Errichtungsphase mit einem Beitrag von Fr. 5.-- pro Einwohner und Jahr zu beteiligen. Der Beitritt zum Jurapark Baselland wurde daher vom Gemeinderat abgelehnt. Der Nutzen für die Gemeinden und die Bevölkerung ist nicht ersichtlich. Bereits leisten Vereine und Gruppierungen viel für den Naturschutz und für das kulturelle Leben. Der Gemeinderat befürchtet, dass mit dem Jurapark Baselland ein grosser Verwaltungsapparat rund um die bereits bestehenden Angebote aufgebaut wird.

„Risikoverhalten Forst“

In ihrer neuen Präventionskampagne macht die Suva auf die 10 Verhaltensregeln für sichere Holzerntearbeiten aufmerksam und wird rund 500 Arbeitsplatzkontrollen in Forstbetrieben durchführen. Der Gemeinderat möchte hier diese Regeln auch allen privaten Holzerinnen und Holzern bekannt machen. Die Suva schreibt: Wer im Wald arbeitet, ist mit der Natur verbunden und hat einen vielfältigen, anspruchsvollen Beruf. Die Natur ist oft unberechenbar. Es braucht Wissen, Können und Erfahrung, um alle Gefahren zu erkennen und zu bewältigen. Selbst erfahrene Profis sind vor Unfällen nicht gefeit. Umso wichtiger ist es, sich die Sicherheitsregeln immer wieder in Erinnerung zu rufen. Die 10 folgenden Verhaltensregeln basieren auf den rechtlichen Bestimmungen zum Schutz der Arbeitnehmenden und sind weit mehr als bloss Regeln: Es sind Lebensretter.

Die 10 wichtigsten Verhaltensregeln für Fällarbeiten

1. Wir riskieren unter keinen Umständen einen Unfall.
2. Wir fällen keine Bäume unter Zeitdruck.
3. Wir arbeiten nur, wenn Hilfe für den Notfall organisiert ist.
4. Wir arbeiten nicht allein.
5. Wir beurteilen die Gefahren gemeinsam.
6. Wir sagen Stopp, wenn nicht alles okay ist.
7. Wir legen einen sicheren Rückzugsort fest.
8. Wir beobachten vom Rückzugsort aus den Fall des Baums.
9. Wir übernehmen Verantwortung für die Lernenden.
10. Jeder ist Vorbild.

Der Gemeinderat bittet alle Holzerinnen und Holzer diese Regeln zu beachten und wünscht eine unfallfreie Holzernte.

Brennholzverkauf

Brennholz: Die Einwohnergemeinde verkauft auch diesen Winter Brennholz. Bitte richten Sie Ihre Bestellungen rechtzeitig an den Revierförster Markus Lüdin, Telefon 079 409 65 61.

Holzsnitzel: Wenn Sie über Holz verfügen, welches sich zur Herstellung von Schnitzeln eignet, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Markus Lüdin. Die Gemeinde kauft es Ihnen gerne zum Preis von Fr. 12.--/m³ ab.

Bewilligung zum Treiben einer Wanderschafherde

Die Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion erteilt der Schäferei von Thomas Landis in Cademario die Bewilligung für das Treiben einer Schafherde von höchstens 400 Tieren durch das ganze Kantonsgebiet rechts der Linie gebildet vom Homburger Bach und der Ergolz bis zur Verbindungsstrasse Füllinsdorf – Giebenach. Der Schäfer darf somit seine Herde auch über die Wiesen in Anwil treiben. Die Bewilligung ist gültig vom 15. November 2009 bis 15. März 2010. Den Grundeigentümern/innen steht das Recht zu, ihr Gebiet für die Wanderung zu sperren.



Feuerwehr

Feuerwehrpflicht: Seit dem 1. Januar 1994 sind in Anwil Frauen und Männer von 18- bis 45-jährig feuerwehr- oder ersatzpflichtig.

Wer neu Feuerwehrdienst leisten möchte, meldet sich bitte bis 20. November 2009 beim Kommandanten Marcel Weber, Telefon 061 991 90 60. Marcel Weber steht Ihnen auch gerne für Fragen und weitere Auskünfte zur Verfügung.

Um Feuerwehrdienst leisten zu können, müssen Sie ein ärztliches Attest vorlegen, welches bestätigt, dass Sie ein Atemschutzgerät tragen können.

Stellungspflicht: Der Informationsabend mit Rekrutierung für die Einwohnerinnen und Einwohner mit Jahrgang 1992 findet am 3. Februar 2010 statt. Bitte Datum vormerken. Eine persönliche Einladung folgt.

Kursbesuche

Grundkurs:	Franco Basile, Matthias Schaffner und Patrik Suter
Wachtmeisterkurs:	Christian Vogt
Offizierskurs 1:	Daniel Schaffner
Kommandantenkurs 1:	Marcel Weber

Die Feuerwehr hat im Jahr 2009 zehn Übungen durchgeführt. Der Gemeinderat dankt den Feuerwehrleuten insbesondere dem Kader und den Mitgliedern des Samaritervers eins für ihren Einsatz und die Arbeit im Interesse der öffentlichen Sicherheit.

Kantonale Alarmübung

Der Inspektionsbericht der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, Abteilung Feuerwehr über die Alarmübung vom 21. August 2009 zeigte einige Schwachstellen bei der Alarmierung auf. Das Feuerwehrkommando hat sofort Massnahmen getroffen. Ab sofort wird bei einer Meldung wie Brand, Rauchentwicklung oder Unfall die Gruppe 2 und allenfalls weitere Unterstützung aufgeboten. Bereits wurden 10 neue Pager beschafft, weitere werden im nächsten Jahr ersetzt. Auch wird nächstes Jahr eine Alarmübung während des Tages durchgeführt um die Effizienz der getroffenen Massnahmen zu prüfen und falls nötig weitere Massnahmen einzuleiten.

Mitteilung der Polizei Basel-Landschaft

Seit dem 1. Oktober 2009 arbeitet die Hauptabteilung Sicherheit und Ordnung der Polizei BL in einer neuen Organisationsform. Sämtliche für die Bevölkerung relevanten Neuerungen sind in dieser Meldung zusammen gefasst.

Die Hauptabteilung Sicherheit und Ordnung besteht neu aus den drei Abteilungen „Sicherheitspolizei West“, „Sicherheitspolizei Ost“ sowie der Abteilung „Planung & Einsatz“. Beide Abteilungen haben einen Polizeistützpunkt, welcher in einem 24-Stunden Dienst betrieben wird. Die Gemeinde Anwil gehört zur Abteilung Ost welche aufgeteilt ist in:

1 Polizeistützpunkt: PS Liestal
3 Polizeihauptposten: PH Muttenz, PH Pratteln und PH Sissach
5 Polizeiposten: PP Birsfelden, PP Bubendorf, PP Frenkendorf, PP Gelterkinden und PP Waldenburg

2 Polizeiaussenstellen: PA Buus und PA Läfelfingen

Der Polizeiposten Wenslingen wurde aufgehoben. Die Gemeinde Anwil ist seit dem 1. Oktober 2009 dem Polizeiposten Gelterkinden zugeteilt.

Polizeiposten Gelterkinden, Dorfplatz 5, 4460 Gelterkinden

Telefon 061 985 17 17; Fax 061 985 17 27, Email: pol.gelterkinden@bl.ch

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr

Ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten werden die Anrufe umgeleitet.

In dringenden Fällen ist wenn immer möglich direkt und ausschliesslich die Notrufnummer 112 oder 117 anzuwählen. Diese Anrufe gehen direkt in die Alarmzentrale Liestal, von wo aus sämtliche mobilen Patrouillen im gesamten Kantonsgebiet koordiniert werden.

Aktion Pausenmilch



Die Schweizer Milchproduzenten führen zusammen mit den Landfrauenorganisationen am 5. November 2009 den „Tag der Pausenmilch“ durch. Die Ammeler Schul- und Kindergartenkinder kommen so in den Genuss eines gesunden Znünis. Milch macht auch müde Kinder munter!

Der Gemeinderat dankt im Namen der Kinder den Schweizer Milchproduzenten für die Gratismilch sowie Sabine Gysin und Rita Schaffner für die Koordination und die Durchführung dieser Aktion.

Papiersammlung



Ganz so lustig wie die zwei Kinder mit ihrer Milch hatten es die Kinder der 4. und 5. Klasse an der letzten Papiersammlung nicht. Das Auf- und Abladen der Papierbündel braucht Kraft und die Schnüre können ganz schön einschneiden, besonders dann, wenn einzelne Bündel wie die auf dem Bild zu gross geraten sind und über 12 kg wiegen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Bündel nicht dicker als 15 cm sind. Die Kinder sind Ihnen dankbar!

Regionale Musikschule Gelterkinder rmsg



An die Eltern der Schülerinnen und Schüler der rmsg:

Bitte beachten Sie die Termine für die An- und Abmeldungen an unserer Schule:

- Frühjahrssemester 2010: 15. November 2009
- Herbstsemester 10/11: 15. Mai 2010

Für Fragen oder ein Beratungsgespräch wenden Sie sich bitte an die Schulleitung unter der Telefonnummer 061 983 02 10 oder via E-Mail info@msgelterkinder.ch.

Samariterverein Anwil / Herbstsammlung

Für den Kauf der Samariterbüchlein „Retten ist Klasse“ möchten wir uns bei der Ammeler Bevölkerung ganz herzlich bedanken. Die Einnahmen aus der Sammlung werden für die Aus- und Weiterbildung sowie für den Kauf von Erste-Hilfe-Materialien verwendet.

Unsere ehemaligen Aktivmitglieder Susanne Ruckstuhl und Vreni Buess unterstützen die Sammlung mit dem Verkauf der Samariterbüchlein in Rothenfluh. Besten Dank für diesen Einsatz.

Der Samariterverein hat zurzeit 12 Aktivmitglieder, die von einem Samariterlehrer angeleitet werden.

Samariterverein Anwil

Susanna Spiess, Präsidentin



Orientierungen

- Am Mittwoch, 25. November 2009 findet die Budget-Gemeindeversammlung statt. Separate Einladung folgt
- Am Donnerstag, 26. November 2009 findet um 19.30 Uhr im Alten Schulhaus die Datenkonferenz zur Festlegung der Termine 2010 statt.
- Kleider- und Schuhsammlung für die Krebsliga beider Basel: Donnerstag, 26. November 2009
- Nachschiesskurs 2009 für die Schiesspflichtigen am Samstag, 21. November 2009 Schiessanlage Lachmatt in Pratteln. Das Aufgebot mit detaillierten Informationen ist auf der Gemeindeverwaltung erhältlich. Weiter Infos unter www.militaer.bl.ch

Einwohnerbestand am 29. Oktober 2009

556 Einwohnerinnen und Einwohner

Anwil, 29. Oktober 2009

Die Schreiberin: Irene Burri

Ideen für Geschenke

- ❖ Heimatkunde Anwil Fr. 35.—
- ❖ Das Buch „Ammeler Häuser und ihre Geschichten“ von Heini Schaffner-Lüthy, Fr. 30.--
- ❖ Der Film „Ammel im Jahreslauf 1965 – 1978 auf VHS Kasette Fr. 20.--, auf DVD Fr. 30.--
- ❖ Ammeler T-Shirts in den Farben schwarz und blau, Grössen S, M, L und XL Fr. 20.--
- ❖ Flurnamenbuch Anwil Fr. 15.--
- ❖ CD „Jetzt singe mir euch öppis“ von den Ammeler Schulchinder aus dem Jahr 1999, Fr. 10.--

Die Artikel sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.



Liebe Määrtler

Nach dem unvergesslichen diesjährigen Erfolg ist die Määrtkommission bereits wieder an der Planung des nächsten Oltiger Määrts.

Alle erfahrenen Määrtler, aber auch Neueinsteiger sind eingeladen, am nächsten Määrt mitzumachen. Er findet am **1. + 2. Mai 2010** statt.

Nebst dem Verkaufsangebot von Selbstgemachtem aus der Region und den Festwirtschaften sind auch Beiträge zur Unterhaltung sehr willkommen, sei es Musik, Spiele, Geschichten oder andere Attraktionen. Besonders interessiert sind wir auch an Vorführungen von traditionellem Handwerk am Määrt. Hier sind wir auch dankbar für Hinweise.

Es ist wichtig, dass der Markt seine Besonderheit, Vielseitigkeit und Qualität behält. Das gepflegte Angebot an den Marktständen, die vielen Attraktionen für Kinder und Erwachsene und das gute Essen hat unsere Besucher begeistert.

Wer gerne mitmachen möchte, füllt bitte das beigelegte Anmeldeformular* aus und sendet es bis zum **30. November 2009** an die Marktkommission c/o Patrik Hürlimann, Sandgrube 79, 4494 Oltingen.

Für alle Teilnehmer führen wir am **Dienstag, 23. März 2010** um 20:00 eine Informationsveranstaltung durch.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Freundliche Grüsse

Marktkommission Oltingen

Patrik J. Hürlimann, Aktuar

* Das Anmeldeformular kann bei der Gemeindeverwaltung Anwil bezogen werden.

TAG DES KINDES

Jedes Jahr am 20. November ist Tag des Kindes und weltweit der Tag der Kinderrechte. An diesem Datum wurde im Jahre 1989 die UNO-Konvention über die Rechte des Kindes verabschiedet. Seither haben fast alle Staaten der Welt diese Konvention ratifiziert und sie in ihr eigenes Landesrecht aufgenommen. 1997 war auch die Schweiz soweit.

Der Vorstand und die Mitglieder der Tagesfamilien Oberes Baselbiet informieren auch dieses Jahr über ihre Tätigkeit zu Gunsten vieler Tageskinder und verkaufen feine „Schoggiherzli“ für 2 Franken zur Aufstockung der Vereinskasse. Sie finden unsere Verkäuferinnen und Verkäufer am Freitag, 20. November 2009 beim Coop und der Migros in Sissach, Gelterkinden, Bubendorf sowie in Liestal. Zusätzlich werden wir tatkräftig von Mitgliedern und Kindern unterstützt, die in den Wohnquartieren von verschiedenen Oberbaselbieter Gemeinden die Süssigkeiten verkaufen. Mit unserer Verkaufs-Aktion wollen wir dazu beitragen, Schritt für Schritt unsere Pläne zu verwirklichen und die Anerkennung der familienexternen Tagesbetreuung zu verbessern. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie Kindern, Eltern und Tagesfamilien in Ihrer nächsten Umgebung!

Zum Voraus ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Tagesfamilien Oberes Baselbiet, Rathausstrasse 49, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40, www.vtob.ch
Liestal, Oktober 2009



*Konzert
Franz Schubert
Deutsche Messe
Lieder aus der Romantik*



*Samstag, 21. November 2009
20.00 Uhr Kirche Maisprach
Freundlich laden ein: Gemischter Chor Anwil und Männerchor Maisprach*

*Sonntag, 22. November 2009
17.00 Uhr Kirche Oltingen*



Kerzenziehen

für gross und klein

Neu: Duftkerzen zum Ziehen

Wann: Freitag, 27. November 2009, ab 19.00 Uhr (nur für Erwachsene)
Samstag, 28. November 2009, 13.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 29. November 2009, 13.00 bis 17.00 Uhr

Wo: S. Schaffner, Dorfstr. 4, Anwil (Einfahrt)

Es laden herzlich ein

Anne Schaffner, Susanne Schaffner und Melanie Kellerhals



SAMICHLAUS

Sonntag, 6. Dezember



Chlaus-Bstellige: D'Aktivrieger macht wieder dr Samichlaus. D'Chlause-Hotline Nr. 061 991 05 10 (Philipp Speiser) isch bis am 4. Dezember offe. Das Jahr chame wieder em Chlaus im Wald begegne. Träffpunkt isch am halbi 6i zobe im Buchsholz. S'Füür mache J. & M. Roth und B. & R. Senn parat und me cha no e Wurscht mitneh zum Brötle. Es het dört äs Kässeli für ä Chlaus.

Es findet kei Verchauf vo Chlausessäckli statt. Mir bitte Euch d` Säckli guet sichtbar mit dem Vor- und Nachname vom Chind agschriebe am 5. oder 6. Dezember bis am 4i bi dr Christine Schaffner, Dorfstrass 1 abgeh.

Dr Samichlaus freut sich uf d` Chind und ihre Värslil!